

PRESSEMITTEILUNG

LandFrauen lotsen in Wanderausstellung durch den Verbraucherdschungel Der Deutsche LandFrauenverband und die Verbraucherzentralen starten bundesweite Ausstellung für mehr Verbraucherkompetenz

Berlin, 27.02.2020 – Mit erster Station auf der Ostsee-Messe in Rostock beginnt diese Woche die Wanderausstellung „Verbraucherdschungel“, in der der Deutsche LandFrauenverband (dlv) und die Verbraucherzentralen deutschlandweit über die Hürden und Fallstricke der Verbrauchermärkte aufklären. An sieben Terminen in diesem Jahr können Interessierte die interaktive Mitmach-Ausstellung besuchen. Die Ausstellung ist Teil des Projekts „LandFrauenGuides – Verbraucherinfos aufs Land gebracht“, mit dem der dlv zu mehr Verbraucherkompetenz in ländlichen Regionen beiträgt.

Ob Altersvorsorge, Online-Einkauf oder Handytarif – Fragen des Verbraucherschutzes spielen im Alltag eine große Rolle. Die Übersicht über die Rechts- und Marktlage zu behalten wird dabei aber zunehmend schwieriger. Damit bestimmte Probleme im Verbraucheralltag gar nicht erst auftreten, informiert die Wanderausstellung „Verbraucherdschungel“ auf großen Publikumsmessen zu Themen des wirtschaftlichen-rechtlichen Verbraucherschutzes.

„Besonders auf dem Land sind Informationsangebote zum Verbraucherschutz oft schwer zu erreichen. Wir wollen mit der Ausstellung sensibilisieren, damit Menschen zum Beispiel nicht leichtfertig Telefonverträge abschließen oder ihre Daten im Internet einfach so preisgeben“, sagt dlv-Präsidentin Petra Bentkämper zum Startschuss der Ausstellung. Im dlv-Projekt werden LandFrauen gemeinsam mit den Verbraucherzentralen zu LandFrauenGuides geschult, um im ländlichen Raum über den Verbraucherschutz zu informieren. Die LandFrauenGuides begleiten die Wanderausstellung und sind damit kompetente Ansprechpartnerinnen für die Besucherinnen.

Die Wanderausstellung „Verbraucherdschungel“ kann dieses Jahr hier besucht werden:

- „Ostsee Messe“, Rostock (Mecklenburg-Vorpommern), 26. Februar bis 1. März 2020
- „Didacta“, Stuttgart (Baden-Württemberg), 24. bis 28. März 2020
- „Publica“, Osterholz (Niedersachsen), 6. bis 7. Juni 2020
- „Deutscher LandFrauentag“, Essen (Nordrhein-Westfalen), 1. Juli 2020
- „Zentrales Landwirtschaftsfest“, München (Bayern), 19. bis 27. September 2020

- „Oberschwabenschau“, Ravensburg (Baden-Württemberg), 10. bis 18. Oktober 2020
- „Mode, Heim, Handwerk“, Essen (Nordrhein-Westfalen), 7. bis 15. November 2020

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) fördert das Projekt in den nächsten zweieinhalb Jahren. Das Projekt wird im Verbund mit den Verbraucherzentralen unter Federführung der Verbraucherzentrale Bayern durchgeführt.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.landfrauenguides.info

Pressekontakt:

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Clara Billen

Tel: 030-28 44 929-14

billen@landfrauen.info

Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:

Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 500.000 Mitglieder, 12.000 Ortsvereine, 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation der Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.